

2a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufs- genossenschaften Name	Ver- sicherungs- pflichtige Be- triebe im Jahre 1916	Versicherte Per- sonen ²⁾	Verletzte, für die oder für deren Hinter- bliebene im Jahre 1916 Entschädigungen gezahlt worden sind				Hinter- bliebene der Ge- töteten, die im Jahre 1916 zum ersten Male ent- schädigt wurden ³⁾	Verletzte, für die im Jahre 1916 Unfall- anzeigen erstattet wurden ⁴⁾
				über- haupt	neu hinzugekommen				
					zu- sammen	dauernd völlig Er- werbs- unfähige	Ge- tö- tete		
61	Elbschiffahrts. (Magdeburg)	5 138	10 046	2 214	180	4	43	47	649
62	Ostb. Binnenschiffahrts. (Bromberg)	8 581	21 048	1 124	91	—	33	49	515
63	See. (Samburg)	1 707	80 625	3 833	145	—	85	214	694
64	Tiefbau. (Berlin)	21 342	188 967	15 831	1 722	9	221	332	11 909
65	Fleischerei. (Mainz)	71 281	71 666	6 494	670	1	27	22	2 937
66	Schmiede. (Berlin)	56 140	118 021	4 313	535	—	33	54	2 174
67	Detailhandels. (Berlin)	51 904	327 549	2 012	321	1	22	32	2 813
68	Versicherungs-genossenschaft d. Privat- fahrz. u. Reittierbesitzer (Berlin).	20 488	6 568	173	47	—	7	5	155
I.	68 Gewerbliche Berufs-Gen. zus. . .	769 690	7 442 518	500 492	55 538	289	6 426	12 660	439 485
II.	14 Zweiganstalten ⁵⁾			8 935	297	5	51	111	981
III.	49 Landwirtschaftl. Berufs-Gen. . . .	5 485 800	617 403 000	399 284	41 740	256	2 522	3 432	95 088
IV.	572 Ausführungsbehörden		1 231 052	57 872	5 609	131	952	2 152	70 502
	Gesamtsumme 1916			966 583	103 184	681	9 951	18 355	606 056
	» 1915			974 426	96 227	644	8 969	17 258	592 504

¹⁾ §§ 537 und 538 der Reichsversicherungsordnung. — ²⁾ D. i. »Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — ³⁾ Zahl aller Personen, für die im Jahre 1916 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — ⁴⁾ Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zureichend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt. — ⁵⁾ 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (s. Nr. 43 bis 54) und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft (s. Nr. 64) mitverwaltet werden (§ 786 der Reichsversicherungsordnung), sowie die von der See-Berufsgenossenschaft (s. Nr. 63) mitverwaltete Zweiganstalt (§§ 1186 und 1187 der Reichsversicherungsordnung). — ⁶⁾ Die Zahl ist aus der vom Reich im Jahre 1907 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik nach Anhebung der Genossenschaftsvorstände festgestellt und auf volle Tausend abgerundet. — Unter den für die 117 Berufsgenossenschaften und 572 Ausführungsbehörden nachgewiesenen 7 442 518 versicherten Personen dürften etwa 3,3 Millionen erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind.

2b. Zahl und Folgen der Verletzungen

Versicherungs- verbände ¹⁾	Ge- schäfts- jahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungs- pflichtigen Unfällen im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind									
		über- haupt	und zwar ²⁾					auf 1 000 Versicherte			
			Ge- tötete	dauernd		vorüber- gehend	über- haupt	Ge- tötete	und zwar		
				völlig	teilweise				völlig	vorüber- gehend	
			Erwerbsunfähige				Erwerbsunfähige				
Gewerbliche und landwirtschaftl. Berufsgenossen- schaften, staatliche und gemeinbliche Ausführungs- behörden	1916	102 887	9 900	676	35 299	57 011	3,95	0,38	0,03	1,35	2,19
	1915	95 855	8 909	640	31 306	55 000	3,67	0,34	0,03	1,20	2,10
Darunter: Gewerbl. Berufs- genossenschaften	1916	55 538	6 426	289	18 304	30 519	7,46	0,86	0,04	2,46	4,10
	1915	50 119	5 593	249	16 281	27 996	6,64	0,74	0,03	2,16	3,71
Landwirtschaftl. Berufsgenossen- schaften	1916	41 740	2 522	256	15 147	23 815	2,40	0,15	0,01	0,87	1,37
	1915	40 591	2 369	271	13 397	24 554	2,33	0,14	0,01	0,77	1,41

¹⁾ Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — ²⁾ Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.